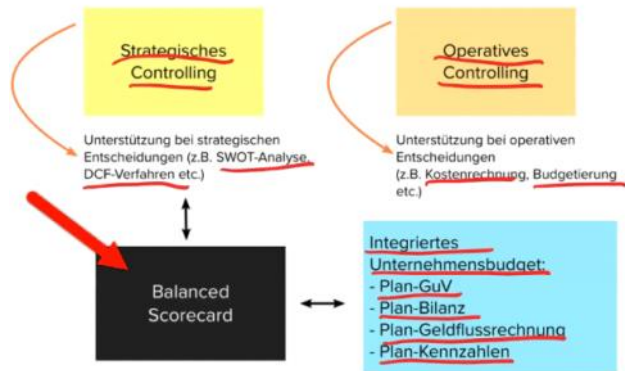


Controlling

=> betriebswirtschaftlicher Sparringpartner des Managements

=> oftmals organisiert nach Dotted-Line-Prinzip



Abweichungsanalyse:

- Preisabweichung
- Verbrauchsabweichung
- Intensitätsabweichung
- Beschäftigungsabweichung

Reporting:

- Standardberichte
- Abweichungsberichte
- Sonderberichte

Frage 1Antwort
gespeichertErreichbare
Punkte: 1,00Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☐ a. Die Passivseite der Plan-Bilanz kann in das Anlage- und das Umlaufvermögen gegliedert werden.
- ☐ b. Das Eigenkapital steht auf der Aktivseite der Plan-Bilanz.
- ☒ c. Die Plan-Ergebnisrechnung kann entweder nach dem Umsatz- oder nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt werden.
- ☒ d. In einer Balanced Scorecard können neben in Geldeinheiten quantifizierbaren Kennzahlen auch qualitative Kennzahlen (z.B. Kundenzufriedenheit etc.) enthalten sein.

Verbleibende Zeit 0:03:59

Verbergen

Frage 2Antwort
gespeichertErreichbare
Punkte: 1,00Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☒ a. Das Controlling ist häufig nach dem Dotted-Line-Prinzip organisiert. Fachvorgesetzter des dezentralen Controllers ist dann der Zentralcontroller. Disziplinar ist der dezentrale Controller hingegen dem dezentralen Linienmanager unterstellt.
- ☒ b. Die Kostenrechnung ist primär ein Instrument des operativen Controllings.
- ☐ c. Mit der Kostenrechnung sollen v.a. in Aussagen über die Vorteilhaftigkeit von Investitionen getroffen werden.
- ☒ d. Die SWOT-Analyse ist ein Instrument des strategischen Controllings.

Verbleibende Zeit 0:03:55

Verbergen

Frage 3Antwort
gespeichertErreichbare
Punkte: 1,00Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☒ a. Die vom Controlling erstellten Berichte sollten einen zielgruppenadäquaten Detaillierungsgrad aufweisen.
- ☒ b. Unter dem "Dezemberfieber" versteht man das vollständige Ausschöpfen von Budgettöpfen kurz vor Ende der Budgetperiode, um so eine ansonsten drohende Budgetkürzung in der nächsten Budgetperiode zu vermeiden.
- ☒ c. Beyond Budgeting und Better Budgeting propagieren im Wesentlichen die Anreicherung des Budgetierungsprozesses um moderne Controllinginstrumente (z.B. Benchmarking, Balanced Scorecard etc.) bei gleichzeitig reduziertem Detailgrad der Unternehmensplanung sowie das Heben von Effizienzpotenzialen durch den Einsatz leistungsfähiger Planungs- und Kontrollsoftware.
- ☐ d. Eine Top-Down-Budgetierung wird von den Mitarbeitern in der Regel motivierender empfunden als eine Bottom-Up-Planung.

Frage 4Antwort
gespeichertErreichbare
Punkte: 1,00Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☒ a. Der Beschäftigungsgrad wird ermittelt durch Division der Plan-Beschäftigung durch die Soll-Beschäftigung.
- ☐ b. Die Intensitätsabweichung misst die Leerkosten einer Kostenstelle.
- ☐ c. Die Beschäftigungsabweichung wird ermittelt, indem man die Differenz aus Soll-Beschäftigung und Ist-Beschäftigung mit dem Plan-Verrechnungssatz der Kostenstelle multipliziert.
- ☒ d. Die Soll-Beschäftigung gibt an, in welcher Zeit die Ist-Stückzahl bei Einhaltung der Plan-Intensität hätte hergestellt werden können.

Verbleibende Zeit 0:03:40

Verbergen

Frage 5Antwort
gespeichertErreichbare
Punkte: 1,00Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☐ a. Die Hauptaufgabe des Controllings ist die Sicherstellung der Einhaltung von Gesetzen und unternehmensinternen Richtlinien durch alle Mitarbeiter des Unternehmens.
- ☒ b. Der Kapitalwert einer Investition kann in Microsoft Excel mit der NBW-Formel ermittelt werden. Für den internen Zinssatz kann die IKV-Formel verwendet werden.
- ☐ c. Unter dem Stichwort „Beyond Budgeting“ werden verschiedene Bemühungen in Richtung eines höheren Detail- und Genauigkeitsgrades von Budgets diskutiert.
- ☒ d. Die Vorteilhaftigkeit einer Investition kann z.B. anhand des Kapitalwerts oder des internen Zinssatzes überprüft werden.

Frage 6

Antwort
gespeichert

Erreichbare
Punkte: 1,00

Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☒ a. Das integrierte Unternehmensbudget zeigt die monetären Ergebnisse der aufeinander abgestimmten (Jahres-)Teilpläne (z.B. Absatzplan, Lagerplan, Produktionsplan, Investitionsplan, Personalplan etc.) in Form einer Plan-Bilanz, einer Plan-Ergebnisrechnung, einer Plan-Geldflussrechnung sowie daraus resultierenden Plan-Kennzahlen.
- ☐ b. Das operative Controlling soll dabei helfen, die "richtigen Dinge" zu tun, das strategische Controlling zielt hingegen darauf ab, die "Dinge richtig" zu tun.
- ☐ c. Bei Top-Down-Plänen ist die Gefahr bewusster Planungspölster (budgetary slacks) größer als bei Bottom-Up-Plänen.
- ☒ d. Die taktische Planung nimmt eine Mittelstellung zwischen der strategischen und der operativen Planung ein. Ihr geht es v.a. um die Bereitstellung der für die Strategieumsetzung benötigten Ressourcen, Strukturen und Prozesse.

Frage 7

Antwort
gespeichert

Erreichbare
Punkte: 1,00

Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☒ a. Unter dem Kapitalwert versteht man die Summe der durch ein Investitionsprojekt ausgelösten und auf t_0 abgezinste Cashflows abzüglich der Anschaffungsauszahlung.
- ☒ b. Das Controlling soll als betriebswirtschaftlicher Sparringpartner des Managements die Rationalität der Unternehmensführung gewährleisten.
- ☒ c. Zu den Aufgaben des Controllings zählen u.a. die Budgetierung, die Durchführung von Abweichungsanalysen sowie die Unterstützung des Linienmanagements bei der Investitionsplanung.
- ☒ d. Die Ermittlung des optimalen Investitionsprogramms kann in Form einer linearen Zielfunktion und linearen Nebenbedingungen modelliert und anschließend mit der Simplexmethode gelöst werden.

Frage 8

Antwort
gespeichert

Erreichbare
Punkte: 1,00

Frage
markieren

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- ☐ a. Wenn die Abschreibungen um einen bestimmten Betrag ansteigen, führt dies zu einer entsprechenden Erhöhung des Cashflows aus der Geschäftstätigkeit.
- ☒ b. Die Plan-Geldflussrechnung kann in Kontenform oder in Staffelform erstellt werden.
- ☐ c. Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit wird durch Veränderungen des Working Capital nicht beeinflusst.
- ☒ d. Die Plan-Geldflussrechnung ermittelt und erklärt die voraussichtliche Veränderung der liquiden Mittel in der Budgetperiode.